

Es braucht so wenig

Ein Lager, wenn du müde bist,
ein Freund in einsamen Stunden.
Der Moment in dem ihr wisst:
der steile Berg ist überwunden.

Eine Hand in größter Not,
deine Zeit, wenn meine fehlt.
Bei Hunger eine Stulle Brot,
eine Orange, von dir handgeschält.

Wenn du traurig bist, ein Lachen,
das dich aus dieser Stimmung reißt.
Menschen, die über dein Wohlbefinden wachen
und bist du mutlos, etwas, das dir Glück verheißt.

Ich wünsche mir keine teuren Geschenke,
keine edlen, gekauften Sachen.
Weißt du, was ich wirklich denke?
Es braucht so wenig, um glücklich zu machen.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)